

Inhaltsverzeichnis

Der Ursprung des Namens Schandau 3

<<< zurück | [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz](#) | weiter >>>

Der Ursprung des Namens Schandau

Dr. Dietrich, Jutta von Duba S. 67ff.
Hofmann S. 313.
Gräße, a. a. O. S. 180.

Bei einer zwischen dem [Böhmenkönig Ottokar](#) und Ritter Wittigo [von Duba](#) aus dem Geschlechte derer Birken von Duba ausgebrochenen [Fehde](#) ist im Kirnitzschthale eine heiße Schlacht geliefert worden. In der Nähe der später erst entdeckten Heilquelle, von der das heutige Bad seinen Namen hat, stieß [Graf Bernhard von Camenz](#), der einen Trupp Ritter und Reisige gegen Duba auf [Hohnstein](#) führte, auf den Ritter Raubold von Niemanitz, der zwar ebenfalls eigentlich ein Feind Dubas war, heimlich aber sich mit ihm vereinigt hatte und diese Gelegenheit benutzen wollte, den feindlichen Heerhaufen zu vernichten. Von dem Ritter von Bose aus dem Sattel gehoben, zerschmetterte er dessen Brust mit einem aufgehobenen schweren Steine, worauf ihn aber der Graf von Camenz niederstieß. Letzterer aber, entrüstet über die Treulosigkeit des Gefallenen, der unter Verwünschungen sein Leben aushauchte, soll ausgerufen haben: Tod und Schande!

[Schandaue](#) soll der Ort heißen!

Quelle: [Sagenbuch der Sächsischen Schweiz](#); Herausgegeben von [Alfred Meiche](#), Leipzig 1894, Verlag von [Bernhard Franke](#)

[sagen](#), [alfredmeiche](#), [sbdss](#), [v2a](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sbdss86>

Last update: **2025/01/30 17:58**

